

Der Ortsbeirat des Stadtteils Schröck ♦ 35043 Marburg

An die  
Ortsbeiratsmitglieder  
im Stadtteil Schröck,  
die Stadtverordnetenvorsteherin  
und den im Stadtteil ansässigen  
Stadtverordneten

**ORTSBEIRAT DES STADTTEILS  
SCHRÖCK**

**Ansprechpartner:**

Ortsvorsteher Uwe Heuser  
Hetzelweg 9  
35043 Marburg-Schröck  
Tel.: 06424-9432865 Mobil: 01577 17 22199  
E-Mail: heuser.uwe@t-online.de  
oder ov-schroeck@marburg.de

**Sprechzeiten:**

Montag von 18:00 – 19:30 Uhr im Bürgerhaus  
und nach Vereinbarung

Datum: 14.01.2017

**Einladung zur Sitzung des Ortsbeirats**

Sehr geehrte Damen,  
sehr geehrte Herren,

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ortsbeirats lade ich Sie für

**Donnerstag, 19. Januar 2017, 19:00 Uhr**  
**in das Bürgerhaus (OG, Gruppenraum 1) ein.**

**Tagesordnung:**

- TOP 1      Mitteilungen u. Kenntnisnahmen**
- TOP 2      LED-Straßenlampen – Temporäre Ausschaltung / Dimmung**
- TOP 3      Feldwege – Notwendige Ausbesserungen / Instandhaltungs-/Pflegearbeiten**
- TOP 4      Beteiligung OBR zu Bauvoranfrage**
- TOP 5      Verlegung Glasfaserkabel – Zustand Straßen und Bürgersteige**
- TOP 6      Verschiedenes**

Mit freundlichen Grüßen

*Uwe Heuser*

Ortsvorsteher

**Kontakt**

**Rathaus:** Markt 1, 35037 Marburg  
**Telefon:** 06421 201-0, **Fax:** 06421 201-591  
**E-Mail:** [stadtverwaltung@marburg-stadt.de](mailto:stadtverwaltung@marburg-stadt.de)  
**Internet:** [www.marburg.de](http://www.marburg.de)

**Bankkonten**

Sparkasse Marburg-Bied. **IBAN** DE52 5335 0000 0010 0104 03  
VB Mittelhessen **IBAN** DE07 5139 0000 0016 3751 01  
Postbank Frankfurt **IBAN** DE53 5001 0060 0002 2116 03

**Buslinien**

Linie 10  
Haltestelle Marktplatz

# **Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats**

**im**

**Stadtteil Marburg-Schröck**

**am 19.01.2017 von 19:00 bis 21:00 Uhr.**

## **Anwesenheit:**

Mitglieder des Ortsbeirats:

Bodenbenner-Türich, Martin

Geske, Christian

Gorski, Dennis

Heuser, Uwe

Dr. Reetz, Elisabeth

Sauer, Hans-Martin

Sprenger, Jürgen

Sonstige:

Schombert, Christian

(ehrenamtliches Magistratsmitglied)

## **Einladung:**

- Die Ortsbeiratsmitglieder, die Stadtverordnetenvorsteherin und der im Stadtteil wohnende Stadtverordnete wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

## **Beschlussfähigkeit/Niederschrift:**

Der Ortsvorsteher stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird wie in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.
- Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:
- Die Niederschrift über die Sitzung am 15.12.2016 wird genehmigt.

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Marburg-Schröck</b>	19.01.2017	1

Betrifft: **Mitteilungen und Kenntnisnahmen**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

- ~ 3 Exemplare des Haushaltsentwurfs 2017 der Stadt Marburg liegen zur Einsicht für die „Fraktionen“ des OBR bereit.
- ~ Zur Zeit finden witterungsbedingt keine Tiefbauarbeiten in Zusammenhang mit der Glasfaserverlegung statt. Im Bereich südlich der Schröcker Straße wird jedoch weiter an den Hausanschlüssen gearbeitet und die Glasfaserkabel werden in die bereits vorhandenen Leerrohre eingebracht. Voraussichtlich ab Mitte Februar soll der 1. Abschnitt (Bettewiese, Kastanienstr., Wiesentalweg, Auf dem Rück...) in Betrieb genommen werden. Sobald die Witterung es zulässt, werden die Arbeiten im 2. Abschnitt fortgesetzt.
- ~ Die teils sehr groben Asphaltierungen nach der Leerrohrverlegung sind größtenteils lediglich Provisorien, da temperaturbedingt (unter 5° C) eine feine Asphalt-schicht nicht aufgebracht werden konnte.
- ~ Die vor „Hingilskoots Scheune“ aufgezeichnete Sperrfläche (für Einsatzfahrzeug der Feuerwehr) wird in der Darstellung noch geändert, da es bei der jetzigen Ausführung oft zu Missverständnissen kommt.
- ~ Bezüglich der Pflegearbeiten durch die „Kolonne Ost“ liegt nun eine Aufstellung vor, in welchen Straßen und Bereichen Pflegearbeiten vorgenommen werden. Aufgeführt sind die Objektart und die entsprechende Flächengröße. Es geht nicht daraus hervor, wann und in welchen Intervallen einzelne Arbeiten ausgeführt werden. Hierzu erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt nähere Angaben.

## Kopie

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Uwe Heuser, Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Dr. Elisabeth Reetz, Schriftführerin

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Marburg-Schröck</b>	19.01.2017	2

Betrifft: **LED-Straßenlampen** – Temporäre Ausschaltung / Dimmung

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Auf Bitte des OB wird die Möglichkeit einer Reduzierung der Kosten für die Straßenbeleuchtung in den Außenstadtteilen bei Nacht diskutiert. In Betracht gezogen werden eine Wechselabschaltung oder Spannungsabsenkung in den späten Nachtstunden. In der Diskussion stellt sich die Frage, warum dies ausschließlich für die Außenstadtteile angedacht ist. Die Umstellung auf LED stellt schon eine große Energieeinsparung dar, führt aber auch zu einer schwächeren Ausleuchtung, die durch Wechselabschaltung wie auch Reduzierung der Spannung (Dimmung) noch wesentlich verstärkt würde. Da es innerörtlich nicht überall Bürgersteige gibt, wäre eine neue Gefahrenquelle nicht auszuschließen.

Der OBR bittet das Magistratsmitglied Christian Schombert, eine Anfrage an den Magistrat zu stellen, ob schon Dimm-Versuche durchgeführt werden, da schon beobachtet wurde, dass in den späten Nachtstunden die Straßenbeleuchtung nicht mehr so hell erscheint.

Der OBR spricht sich **gegen eine Wechselabschaltung oder Dimmung** der Straßenbeleuchtung in den späten Nachtstunden in den Außenstadtteilen aus.

### Abstimmung:

Stimmzahl		
	7	
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

### **Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst 09 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Uwe Heuser, Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Dr. Elisabeth Reetz, Schriftführerin

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Marburg-Schröck</b>	19.01.2017	3

Betrifft: **Feldwege** – Notwendige Ausbesserungen /Instandhaltungs- / Pflegearbeiten

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom  
Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Der Feldweg im Bereich Markthöhe ist teils in sehr schlechtem Zustand. Dabei wird er auch von Radfahrern und Fußgängern stark frequentiert. Insbesondere durch mehrere große und recht tiefe Löcher in der Asphaltdecke besteht hier eine erhöhte Unfallgefahr.

Ebenfalls in schlechtem Zustand ist der Weg am Feuchtbiotop zum Bogenschießplatz und den Schützenhäusern (offizielle Zufahrt zu den Schießsportanlagen). Begünstigt werden die Schäden durch mangelhafte Wasserableitung im Bereich unterhalb des Schröcker Schützenhauses. Hier ist eine Abhilfe dringend erforderlich!

Auch der Arzbachweg (Richtung Sportplatz) ist teils in keinem guten Zustand.

Um die notwendigen Kosten für eine Verbesserung bzw. Behebung der Schäden zu ermitteln, soll ein Ortstermin mit Herrn Löwer (DBM) stattfinden.

## **Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst DBM , 66 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Uwe Heuser, Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Dr. Elisabeth Reetz, Schriftführerin

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Marburg-Schröck</b>	19.01.2017	4

Betrifft: **Beteiligung des OBR zu Bauvoranfrage**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Dem OBR liegt eine Bauvoranfrage (-63- Az: VA 031/2016) zur Stellungnahme vor, bei der es sich um ein Baugrundstück im Außenbereich handelt.

In der Diskussion wird erneut der Wunsch auf weitere Möglichkeiten der Bebauung in Schröck geäußert, da sehr häufig Interessenten nachfragten und praktisch z.Zt. keine Baugrundstücke „auf dem Markt“ seien.

Daher wird dringend um ein Besprechungstermin mit FD 61 (Stadtplanung) gebeten.

Der OBR erhebt **keine Bedenken** gegen die vorliegende Anfrage.

**Abstimmung:**

Stimmenzahl		
6	1	
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst 63 , 61 zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Uwe Heuser, Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Dr. Elisabeth Reetz, Schriftführerin

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Marburg-Schröck</b>	19.01.2017	5

Betrifft: **Verlegung Glasfaserkabel – Zustand Straßen und Bürgersteige**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom  
Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Über die Baumaßnahmen in Zusammenhang mit der Glasfaserverlegung wird eingehend diskutiert.

Die Qualität der baulichen Ausführungen ist doch sehr unterschiedlich und ist in manchen Fällen in dieser Form nicht akzeptabel.

Da eine Endabnahme nach Beendigung der Arbeiten durch die Stadtwerke Marburg und den Fachdienst Tiefbau (FD 66) erfolgen wird, bietet der OBR an, zuvor eine Liste der für ihn offensichtlichen Mängel zu erstellen und diese zur Unterstützung an Stadtwerke und FD 66 weiterzuleiten.

Außerdem wünscht der OBR eine Beteiligung (zumindest OV) an der Endabnahme.

## **Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst **\_\_SWM , 66\_\_** zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Uwe Heuser, Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Dr. Elisabeth Reetz, Schriftführerin



<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Marburg-Schröck</b>	19.01.2017	6

Betrifft: **Verschiedenes**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Fachdienst
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Es wird Unmut über das Verhalten der Stadtwerke im Rahmen der Glasfaserverlegung geäußert. Der ursprünglich angegebene Router, den einige Interessenten schon gekauft hatten, wird nun durch einen anderen ersetzt, der ohne ein zusätzliches Modem auskommt, sodass der Kauf des Ersteren obsolet ist. Auch die Verzögerung des Anschlusses wird bemängelt, da einige ihre Telefonverträge schon vorsorglich gekündigt haben.

**Abstimmung:**

Stimmzahl		
Ja	Nein	Enthaltung

- Zustimmung
- Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst SWM zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

\_\_\_\_\_  
Uwe Heuser, Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
Dr. Elisabeth Reetz, Schriftführerin